

München / Köthen / Leipzig, 17. Januar 2012

Mercateo wächst weiterhin rasant – Umsatzplus bei IT-Sortiment von 44 Prozent

München/Köthen/Leipzig, 17. Januar 2012 – Die Mercateo AG konnte ihren Umsatz im Vergleich zum Vorjahr von 79 Millionen auf knapp 111 Millionen Euro steigern und setzt damit das starke Wachstum aus 2010 fort. Nicht nur der Umsatz des B2B-Unternehmens erhöhte sich um 40 Prozent, auch die Artikelanzahl konnte in 2011 wieder erheblich gesteigert werden und umfasste zum Jahresende 7,2 Millionen Artikel.

Damit kommt Mercateo dem Ziel wieder ein gutes Stück näher, der strategische Lieferant für den Randbedarf zu sein. Dies zeigt sich auch in den in 2011 neu gewonnenen großen und mittelständischen Unternehmen, die ihren Randbedarf standardmäßig über Mercateo decken und ihre Rahmenvertragslieferanten in das Mercateo-System integrieren – und dies zunehmend international.

Auch im Jahr 2011 war die Kategorie „Hardware, Software und Telekommunikation“ die umsatzstärkste Produktkategorie. So ist der IT-Umsatz in 2011 um 44 Prozent von 32,9 Millionen Euro auf 47,6 Mio. Euro gestiegen. „In 2012 freuen wir uns darauf, die erfolgreiche Entwicklung in Deutschland auf die anderen europäischen Länder zu übertragen“, so Lars Schade, Geschäftsführer bei Mercateo.

Mercateo ist in 2011 in acht weiteren europäischen Ländern (Niederlande, Frankreich, Spanien, Italien, Irland, Tschechien, Polen und Slowakei) mit einem Startsortiment online gegangen, das in diesem Jahr deutlich ausgeweitet werden soll.

Über Mercateo

Mercateo ist die führende Beschaffungsplattform für Geschäftskunden im Internet. Unter www.mercateo.com können Unternehmen aus einem 7 Millionen Produkte umfassenden Sortiment bestellen, wie z. B. Büromaterial, IT- sowie Laborbedarf oder Betriebs- und Lagerausstattung. Das Angebot ist nicht nur breit gefächert und deckt sowohl den allgemeinen Geschäftsbedarf als auch den spezialisierten Fachbedarf ab, sondern bietet auch in exotischen Kategorien eine erhebliche Produktvielfalt.

Vor allem klein- und mittelständische Unternehmen zählen zu den über 870.000 Kunden. Immer häufiger nutzen große Konzerne Mercateo als E-Procurement-Lösung. Umfangreiche Funktionen wie die Warenkorboptimierung, einzigartige Suchfunktionen, personalisierte Sichten, vereinfachte Genehmigungsprozesse und elektronische Schnittstellen sind nur einige Vorteile, die den Unternehmen helfen, ihren Einkauf transparenter zu gestalten und dadurch Kosten zu senken. Nutzer können Mercateo webbasiert in Anspruch nehmen; eine Software muss dafür nicht installiert werden.

Neben Deutschland ist Mercateo mit länderspezifischen Internetauftritten unter anderem in Österreich, den Niederlanden, Frankreich, Italien, Spanien, Irland, Tschechien, Polen und der Slowakei vertreten. Zukünftig werden weitere Länder der EU hinzukommen.

Mercateo beschäftigt derzeit mehr als 230 Mitarbeiter in Köthen, München und Leipzig, darunter 20 Auszubildende. Im Jahr 2011 betrug der Umsatz 111 Millionen Euro.

Kontakt:

Mercateo AG

Katrin Dippe

Telefon: 0 18 05/26 21 61-11*

E-Mail: presse@mercateo.comInternet: www.mercateo.com

*) dtms 0,14 EUR/Min. aus dem deutschen Festnetz;
max. 0,42 EUR/Min. aus dem Mobilfunknetz